

Themen in dieser Ausgabe

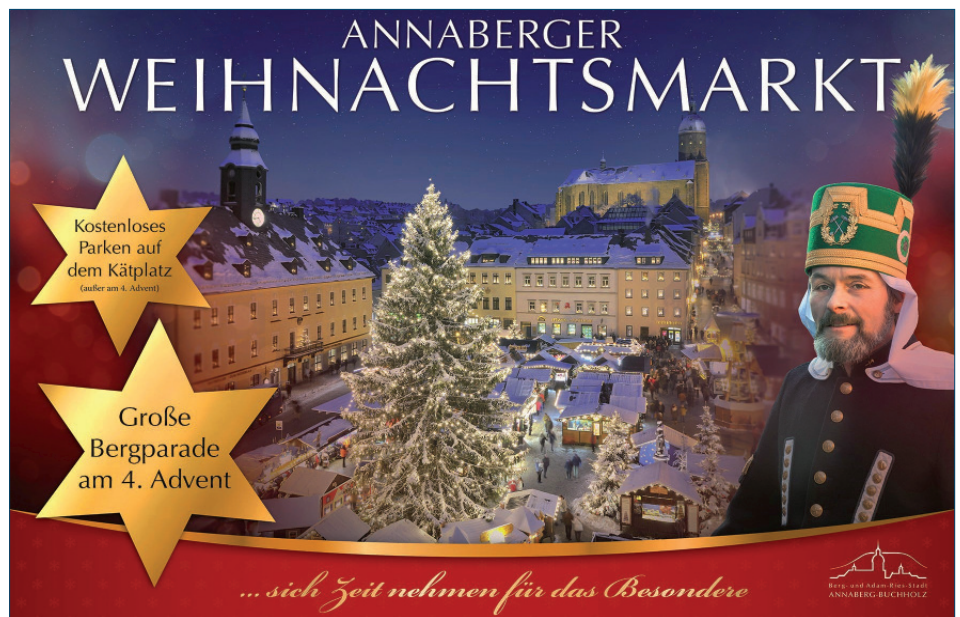
Seite

- 1 Annaberger Weihnachtsmarkt
- 2 Annaberger Weihnachtsmarkt Programme, Veranstaltungen
- 3 Gratulation für Stadtpreisträger Buchholzer Weihnachtsmarkt MDR-Sendungen im Advent Revolution Train in unserer Stadt
- 4 Adventsausstellungen, Bergkirche 650 Jahre Cunersdorf: Programm des Festjahres 2017
- 5 Stadtratstagung 27. Oktober: Nahwärmenetz, Brachenkonzept
- 6 Stadtrats-Ausschusssitzungen: Anschaffung Digitalfunkgeräte Effektiverer Winterdienst Neuerungen Stadtverkehrslinie A
- 7 Beschlüsse des Stadtrates
- 8 Umstufung von Straßen
- 9 Termine Stadtrat, Ausschüsse Jahresabschluss WPA gGmbH Dank für ehrenamtlichen Einsatz
- 10 Jugend, Kultur, Museen
- 11 Sport, Senioren, Theater
- 12 Ortsteil-Report

Geschichte und Jubiläen

von Heimatforscher Frank Dahms

- 02.12.1841** Bruno Matthes in Chemnitz geboren, (gestorben 14.04.1925 in Annaberg), Ehrenbürger von Annaberg
- 15.12.1926** Der erste öffentliche Weihnachtsbaum im oberen Erzgebirge wird auf dem Annaberger Markt aufgestellt.
- 16.12.1901** Helmuth Stapff in Annaberg geb., Lehrer, Mundartsänger, Leiter der 1936 gegründeten Erzgebirgsgruppe
- 21.12.1921** Johannes Schönherr alias Hammer Hansl in Lichtenstein geboren, 35 Jahre Museumsführer im Frohnauer Hammer, Ehrenbürger der Stadt
- 23.12.1541** Michael Lotter in Annaberg gestorben, Bürgermeister von Annaberg 1536 u. 1539, Ratsmitglied 1535-1540, Vater von Hieronymus Lotter
- 25.12.1861** Ferdinand Max Grohmann in Geyersdorf geboren, Lehrer, Autor der Festschrift 400 Jahre Annaberg



Annaberger Weihnachtsmarkt vom 25.11. bis 23.12.2016

Unsere Stadt wirbt im Advent mit dem Slogan: „Die ganze Stadt ein Weihnachtsberg“. Bürger und Firmen, Vereine, Kirchen und Institutionen tragen dazu bei, dass dieses besondere Flair für Einwohner und Touristen erlebbar wird. Der Annaberger Weihnachtsmarkt ist mit dem Weihnachtsbaum, der Marktpyramide, der Wichtelwelt, dem „Essen wie von Omas Herd“ und vielen weiteren Angeboten ein echter Anziehungspunkt für unzählige Gäste aus dem In- und Ausland. Weihnachtsdüfte, Faltsterne und Holzkunst, leckere kulinarische Angebote sowie Advents- und Weihnachtsmusiken sorgen für den stimmungsvollen Rahmen. In diesem Jahr gibt es zahlreiche Neuheiten. Neben der Karzl-Hütte der Firma Huss gibt es erstmals „De Mannelmacherei“. In der Schauwerkstatt der Firma Kuhnert sind die neuen Annaberger Weihnachtswichtel sowie drei Nachbildungen des Wichtelkalenders erhältlich. Sammler dürfen sich auf eine neue Weihnachtsmarkttasse oder auf einen neuen Annaberger Faltstern freuen. Anziehungspunkte für junge Besucher und Familien sind die Wichtelwelt mit Wichtelwerkstatt, Wichtelpost, Wichtelbackstube, Wichteldrehschule, Wichtelreitschule sowie der Wichtelkalender. Veranstaltungshöhepunkte laden mit der „lebendigen Marktpyramide“ am 25. November, dem Einzug von Weihnachtsmann

und Wichteln am 26. November und dem 16. Erzgebirgischen Stollentag am 27. November ein. Am 1. Dezember präsentiert Fernsehkoch Christian Henze ab 16.00 Uhr eine sehenswerte Kochshow auf der Bühne des Weihnachtsmarktes. Im Mittelpunkt stehen Linsensuppe und erzgebirgische Gerichte. Zum Bergmanns advent am 4. Dezember dürfen sich Einwohner und Gäste u. a. auf eine neue Inszenierung der Bergmännischen Krippe vor historischen Stadtmotiven freuen. Zum Wichtel advent am 11. Dezember ist das Märchen „Der Wolf und die sieben Geißlein“ auf der Bühne des Weihnachtsmarktes zu erleben. Ein Glanglicht ist erneut die größte Bergparade der Adventszeit am 18. Dezember ab 13.30 Uhr. Knapp 1.000 Mitglieder von Bergmannsvereinen, davon über 250 Bergmusiker, sorgen dabei für Gänsehaut-Flair in unserer Altstadt. Ergänzt wird das Angebot des Weihnachtsmarktes durch die Manufaktur der Träume, die Bergmännische Krippe in der Bergkirche, das Weihnachtshaus Erzhammer, Ausstellungen sowie Adventskonzerte und Mettenspiele in den Kirchen der Stadt. Attraktiv ist ebenfalls die Adventskalender-Tombola mit Preisen im Wert von über 10.000 €. Lose sind in innerstädtischen Geschäften, in der Tourist-Info sowie in der Wichtelwerkstatt erhältlich.

Adressen und Informationen

Stadt Annaberg-Buchholz,
Markt 1, Tel.: 425-0; Fax: 425 202, 425 140

Öffnungszeiten Bürgerzentrum:
Mo. - Do. 09.00 - 18.00 Uhr
Fr., Sa. 09.00 - 12.00 Uhr
übrige Fachbereiche und Sachgebiete:
Di. 09.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr
Do. 13.00 - 16.00 Uhr
Fr. 09.00 - 12.00 Uhr

Partnerstädte: Weiden, Chomutov, Paide

Stadtwerke Annaberg-Buchholz GmbH
und Energie AG, Robert-Schumann-Str. 1
Tel. 56 13-0, Fax 56 13 15

Telefon Störmeldungen:
Strom: 56 13 23
Gas: 56 13 33
Fernwärme: 56 13 43

Erzgebirge Trinkwasser GmbH ETW
Rathenastr. 29, Tel. 138-0, Fax 42162

Abwasserzweckverband „Oberes Zschopau-
und Sehmatal“, Talstraße 55, 09488
Thermalbad Wiesenbad, OT Schönfeld
Tel. 5002-0, Fax 5002-40

Städtische Wohnungsgesellschaft mbH,
Rathausplatz 1 (Stadtteil Buchholz)
Tel. 6770-0, Fax 677 015

Gemeinnützige Wohn- und Pflegezentrum
Annaberg-Buchholz GmbH
Wohngebiet Adam Ries 23,
Tel. 135-0, Fax 135 500

EKA Erzgebirgsklinikum Annaberg gGmbH,
Chemnitzer Str. 15,
Tel. 80-0, Fax 80 4008

Rettungsleitstelle:
Str. der Freundschaft 11
Tel. 23163, 19222

Notrufe:
Polizei: 110
Feuerwehr/ Rettungsdienst: 112
tel. Seelsorge: 08001110111, 08001110222

Impressum

Herausgeber: Stadt Annaberg-Buchholz,
Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz

Druck: MD Medien- und Druckhaus UG,
Gewerbering 11, 09456 Annaberg-Bhz.
Tel. 03733/64090; Fax 03733/63400
E-mail: info@medien-druckhaus.de

Verantwortlich für den Inhalt des Amtsblattes
ist Oberbürgermeister Rolf Schmidt

Informationen im redaktionellen Teil:
Stadt Annaberg-Buchholz
Pressestelle, Matthias Förster
PF 100 232, 09442 Annaberg-Buchholz,
Tel. 03733 / 425 118, Fax 03733 / 425 140
matthias.foerster@annaberg-buchholz.de

Anzeigensatz: Schiewick Etiketten
Buchenstraße 1, 09456 Annaberg-Buchholz
Tel. 03733/608574 Fax: 03722/5992482
E-Mail: werbefritzen@etiketten-schiewick.de

Anzeigenakquise: Renate Berger,
Tel. 03733/51546, 03733/64159

Internet: www.annaberg-buchholz.de
Fotos: D. Rückschloss (BUR), M. Förster

Advent und Weihnachten: Termine, Veranstaltungen

Anschieben der Ortspyramiden

- 25.11. 17.00 Uhr Annaberger Weihnachtsmarkt
Schauspiel: „Lebendige Marktpyramide“
18.00 Uhr Kleinrückerswalde
19.00 Uhr Frohnau
26.11. 15.00 Uhr Geyersdorf
16.00 Uhr Barbara-Uthmann-Ring
16.45 Uhr Buchholz
17.00 Uhr Cunersdorf

Programme Weihnachtsmarkt

- 25.11. 17.00 Uhr Anschieben Marktpyramide
26.11. 14.00 Uhr Eröffnung der Wichteldienste
Anschnitt des Riesenstollens
15.00 Uhr Weihnachtsprogramm
17.00 Uhr „Vorfreude schönste Freude“
Jugendchor der Kirche Jesu Christi
27.11. 13.30 Uhr Lebendige biblische Geschichte
Öffnung Weihnachtsfenster a. d. Pyramide
14.00 Uhr Bergmänn. Weihnachtsmusik:
Bläserquintett des Bergmusikkorps
15.00 Uhr Festliche Adventsmusik
17.00 Uhr Weihnachtsgrüße der Nacht-
wächter und der Sankt-Ann-Pfeiffer
01.12. 16.00 Uhr **Kochshow mit Fernsehkoch
Christian Henze** auf der Marktbühne
03.12. 14.30 Uhr Konzert der Bergkapelle Seiffen
16.00 Uhr Jagdhornklänge mit den
Original Grünhainer Jagdhornbläsern
17.00 Uhr Festliche Adventsmusik:
Bläsernachwuchs des Bergmusikkorps
04.12. **Bergmanns advent**
13.30 Uhr Lebendige biblische Geschichte
Öffnung Weihnachtsfenster Pyramide
14.30 Uhr Bergkonzert des Bergmusik-
korps „Frisch Glück“ auf der Marktbühne
15.00 Uhr Barbaratag Erzgebirgsmuseum
Ernennung eines Ehrenbergmanns
16.00 Uhr Annenkirche: Bergandacht
danach Einweihung historischer Stadtan-
sichten in der Bergkirche an den Figuren
der Bergmännischen Krippe
17.00 Uhr Weihnachtsgrüße der Nacht-
wächter und der Sankt-Ann-Pfeiffer
10.12. 15.00 Uhr Jagdhornklänge mit den
Original Grünhainer Jagdhornbläsern
16.00 Uhr „Weihnachten im Gebirg“
mit dem Spiegelwaldensemble Beierfeld
17.30 Uhr Weihnachtskonzert der
Musikschule Zschopau
11.12. **Wichtel advent**
13.30 Uhr Lebendige biblische Geschichte
Öffnung Weihnachtsfenster a. d. Pyramide
14.00 Uhr Bläserquintett Bergmusikkorps
15.00 Uhr Festliche Adventsmusik mit
dem Posaunenchor Kleinrückerswalde
16.00 Uhr Märchenstunde:
Der Wolf und die sieben Geißlein
16.30 Uhr Der Wichtelobermeister stellt
sein Handwerk vor
17.30 Uhr Weihnachtsgrüße der Nacht-
wächter und der Sankt-Ann-Pfeifer
17.12. 15.00 Uhr Erzgebirgisches Weihnachts-
programm auf der Marktbühne
16.00 Uhr Festliche Adventsmusik:
Posaunenchor Kleinrückerswalde
17.00 Uhr Jagdhornklänge:
Original Grünhainer Jagdhornbläser
18.12. 13.00 Uhr Lebendige biblische Geschichte
Öffnung Weihnachtsfenster Pyramide
13.30 Uhr Große Bergparade
14.30 Uhr Bläserquintett Bergmusikkorps
16.00 Uhr Spiegelwaldensemble Beierfeld

Der Weihnachtsmann ist da

montags - freitags, 15.00 - 16.00 Uhr
samstags und sonntags, 12.00 - 14.00 Uhr

In seiner Weihnachtsstube auf der Bühne
erwartet er alle Kinder, die ihm ihre Weihnachts-
wünsche vortragen wollen.

samstags und sonntags, 14.00 - 16.00 Uhr

Der Weihnachtsmann verschenkt Süßigkeiten auf
dem Annaberger Weihnachtsmarkt.

montags - freitags, ab 16.00 Uhr

Bläserquartett d. Bergmusikkorps „Frisch Glück“

Bergmännische Krippe in der Bergkirche

geöffnet täglich 11.00 - 18.00 Uhr

Nachtwächter - Touren

25.11., 3. und 17.12. Tour durch die Altstadt
Treffpunkt: 19 Uhr Portal St. Annenkirche (5,- €)

Sonderausstellungen zur Weihnachtszeit

Erzhammer: ab 21.11. im Musikzimmer:
wunderbare Scherenschnitte von Helmut Unger
Treppenhaus: Wintertraum Erzgebirge - Fotos
Erzgebirgsmuseum: 26.11.2016 - 28.2.2017
Lichter der Weihnacht: Figuren, Bergmänner,
Engel, Deckenspinnen, Pyramiden u. a. mehr
Frohnauer Hammer: 25.11.2016 - 1.3.2017
Wie's frieher war an Heiling Ohmd
Manufaktur der Träume: bis 29.1.2017
Körper und Struktur - Holzbildhauer Detlef Jehn

Haus des Gastes Erzhammer

26.11. 10.00 Uhr Öffnung des Weihnachthauses
26.11. 15.00 Uhr Märchenpremiere Gold. Gans
27.11. 14.00 Uhr 16. Erzgebirgischer Stollentag
30.11. 10.00 Uhr und 14.30 Uhr Märchenstunde
03.12. 9.00 - 15.00 Uhr Schachtturnier
03.12. 14.30 Uhr Adventskonzert Musikschule
04.12. 16.00 Uhr Weihnachtskonzert Musikkreis
17.12. 14.30 Uhr Weihnachtsrevue Tanzgruppen
26.12. 19.30 Uhr Tanzparty mit „Happy Feeling“
27.12. 14.30 Uhr Märchenstunde Goldene Gans
27./28.12. jeweils 16.00 Uhr Jahreskonzert des
Bergmusikkorps „Frisch Glück“
28.12. 10.00 Uhr, 14.30 Uhr Märchenstunde
31.12. 20.00 Uhr Silvesterparty

Advent und Weihnachten in Kirchen

St. Annenkirche
26.11. 18.00 Uhr Adventseinblasen am Portal
27.11. 17.00 Uhr Konzert mit Harmonic Brass
03.12. 17.00 Uhr Adventsmusik im Kerzenschein
10.12. 17.00 Uhr J. S. Bach, Kantaten 1 - 3
17.12. 17.00 Uhr Weihnachtskonzert der
Evangelischen Schulgemeinschaft Erzgebirge

Christvespern und Krippenspiele

Bergkirche
24.12. 5.30 Uhr Mettenspiel, Junge Gemeinde
St. Annenkirche Annaberg
24.12. 14.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
15.30 Uhr Christvesper
17.00 Uhr musikalische Christvesper
Martin-Luther-Kirche Kleinrückerswalde
24.12. 16.00 Uhr Christvesper
25.12. 5.00 Uhr Christmette mit Krippenspiel
St. Katharinenkirche Buchholz
24.12. 15.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
25.12. 6.00 Uhr Christmette mit Krippenspiel
Ev.-luth. Kirche Geyersdorf
25.12. 5.00 Uhr Geyersdorfer Christmette
Martin-Luther-Kirche Cunersdorf
24.12. 16.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
Haus der Hoffnung, Barbara-Uthmann-Ring
24.12. 16.30 Uhr Christvesper

Stadtpreise verliehen - Vielfältiges Engagement zum Nutzen von Stadt und Bürgern



Am 10. November wurden Stadtpreise in den Kategorien Sanierung, Kultur, Wirtschaft, Ökologie und Mensch vergeben. Vorbildliche Initiativen werden damit ins Licht der Öffentlichkeit gerückt. Den Stadtpreis Mensch erhielt der sehr aktive Unterstützerkreis Asyl. Über den Stadtpreis Kultur freute sich Reinhold Uhlig. Der Stadtpreis Wirtschaft wurde an die Einrichtungshaus Weber GmbH & Co. KG verliehen. Für sein Engagement im Naturschutz erhielt der Imkerverein Annaberg-Buchholz/oberes Erzgebirge e. V. den Stadtpreis Ökologie. Für die Rekonstruktion des Hauses Kleine Sommerleite 19 gab es für Familie Koppe den Stadtpreis Sanierung. Details zu Stadtpreisträgern und Sportlern im Ehrenamt folgen im Amtsblatt Dezember.

Buchholzer Weihnachtsmarkt am 26. November 2016

Am 26. November öffnet an der Katharinenkirche der Buchholzer Weihnachtsmarkt seine Pforten. Ab 14.30 Uhr erwartet die Besucher ein buntes Treiben. Bis zum Abend werden erzgebirgstypische Artikel angeboten. Einen Schwerpunkt bilden dabei Buchholzer Waren, wie z. B. Faltsterne, Schmuckkästchen, original Buchholzer Weihnachtsstollen und andere Leckereien. Für das leibliche Wohl ist in der Buchholzer Feuerwehr mit Bratwurst, Glühwein und anderen Speisen bestens gesorgt. Musikalisch umrahmt Advents-, Erzgebirgs- und Weihnachtslieder sowie ein Programm der Kita „Buchholzer Waldzwerge“ den Nachmittag. Angebote sind auch für Kinder vorbereitet. Um 15.00 Uhr gibt es den Stollenanschnitt, ab 16.30 Uhr wird die

Buchholzer Ortspyramide an der Karlsbader Straße angeschoben. Posaunenchor, Kurrende und Nachtwächter gestalten die Feierstunde. Sehenswert sind auch der geschnitzte Krippenberg in der Katharinenkirche (Foto unten) oder ein Ausblick vom Turm der Katharinenkirche in die vorweihnachtlich geschmückte Stadt.



MDR-Adventssendungen

Gleich mehrfach rückt der MDR unsere Stadt in der Adventszeit ins Blickfeld. Erste Bilder werden am 1. Dezember zur Kochshow mit Christian Henze auf dem Weihnachtsmarkt aufgenommen. Am 10. Dezember folgt die Sendung „Unterwegs in Sachsen“, u. a. mit Bildern vom Weihnachtsmarkt sowie von der Neugestaltung der Bergmännischen Krippe. Am 17. und 18. Dezember zeigen gleich zwei Sendungen den Weihnachtsmarkt, die Bergparade sowie bergbauliche und andere Traditionen unserer Stadt und Region. Seit Anfang November werden außerdem Bilder für eine Doku-Soap aufgenommen. Sie zeigt im Advent 2017 fünfmal 25 Minuten lang im MDR-Fernsehen die Adventsvorbereitungen in unserer Stadt.

Revolution-Train in unserer Stadt - Völlig neue Form der Drogenprävention

Vom 7. bis zum 9. November 2016 startete in unserer Stadt ein Pilotprojekt in der aktiven Drogenprävention. Es stellte sachsen- und deutschlandweit eine Premiere dar. Drei Tage lang stand der „Revolution-Train“ am unteren Bahnhof. Wie der Name schon sagt, ist der Zug eine wirkliche Revolution im Bereich der Drogenprävention. Die Inszenierung im Zug nimmt die Besucher vom scheinbar harmlosen Einstieg über mehrere Stationen bis zum Tod des drogensüchtigen Marcel mit. Die absolut real gestalteten Situationen aus dem Leben eines Abhängigen basieren auf einer realen Lebensgeschichte. Stationen sind u. a. die erste Droge auf einer Party, eine Autofahrt unter Drogen mit tödlichem Ausgang, die anschließenden Verhöre, die Verurteilung

sowie der „goldene Schuss“, die tödliche Überdosis. Hoffnung macht ein zweiter dargestellter Lebensweg, in dem eine junge Mutter von ihrer Sucht freikommt und mit ihrem Sohn ein neues Leben beginnt. Die nachhaltigen Eindrücke der Jugendlichen sollen für eine zielgerichtete Drogenprävention

genutzt und in Schulen von Stadt und Landkreis nachbereitet werden. Das Projekt kam dank zahlreicher Initiativen von OB Rolf Schmidt, Fachbereichsleiterin Christina Linke, des VIP Annaberg e.V., Stadtrat Andreas Engert sowie vieler weiterer engagierter Partner und Sponsoren zustande (Foto).



650 Jahre Cunersdorf - Festjahr 2017 im Blickpunkt

Im Süden unserer Stadt Annaberg-Buchholz liegt der Ortsteil Cunersdorf. Er stellt die älteste Ansiedlung im Stadtgebiet dar. Im Jahr 2017 feiert der Ort sein 650. Jubiläum. Den Anlass dafür gibt eine Urkunde vom 2. Juni 1367. Karl IV., römischer Kaiser und König von Böhmen befreit darin Schlettau mit seinen fünf Dörfern, darunter Cunratsdorf, bei der Einfuhr von Waren aus Böhmen von jedwedem Tribut.

Das Festjahr 2017 rückt die bewegte Ortsgeschichte sowie das aktuelle Leben in Cunersdorf ganz neu ins Blickfeld. Die Vorbereitungen dafür laufen auf Hochtouren. Derzeit sind sieben Arbeitsgruppen in Cunersdorf aktiv. Dazu gehören die Bereiche Publizistik, Kultur, Festumzug, Finanzen, Verpflegung, Logistik sowie Marketing/Werbung. Das ganze Jahr über soll es zahlreiche Veranstaltungen geben. Der Auftakt für das Festjahr soll im Januar gemeinsam mit Oberbürgermeister Rolf Schmidt gegeben werden. In den folgenden Monaten werden weitere musikalische, sportliche und kirchliche Glanzlichter den Ortsteil Cunersdorf ins Licht der Öffentlichkeit rücken. Dazu gehören Vorträge, Konzerte, Ausstellungen und viele Aktionen. Beispiele dafür sind der Kinderfasching, das Hexenfeuer, das Landringradeln am 20. August, aber auch Veranstaltungen in der Kirche und in der Adventszeit.

Den Höhepunkt des Ortsjubiläums bildet das Festwochenende von 8. bis 10. September 2017. Hochkarätige Musikprogramme, ein stehender Festumzug mit zahlreichen Szenen aus dem örtlichen Leben sowie heitere Theaterstücke sorgen dabei für Kurzweil und gute Unterhaltung. Die Erzgebirgische Aussichtsbahn wird mit

Sonderfahrten das Eisenbahnerdorf Cunersdorf thematisieren. Darüber hinaus bereichern örtliche Vereine, die Kirchgemeinde und das Team des Besucherbergwerks mit eigenen Projekten das Fest. Der gesamte Ort steht mit Ideen, persönlichem Einsatz und vielfältigen Aktivitäten hinter dem Festjahr 650 Jahre Cunersdorf.



Die Ortsgründung ist wie folgt verbrieft: Am 2. Juni 1367 wird Schlettau in einer zu Stollberg gegebenen Urkunde von Karl IV., römischer Kaiser und König von Böhmen „auf inständiges Bitten des Edlen Bernhard von Schönburg mit seinen zugehörigen fünf Dörfern, darunter Cunratsdorf, bei der Einfuhr von Waren aus Böhmen von jedwedem Tribut befreit“. Diese Notiz gilt als Ersterwähnung. Wahrscheinlich entstand der Ort in der Hauptkolonisationszeit des Erzgebirges etwa zwischen 1150 und 1200.



Jahresprogramm-Übersicht

Januar 2017

Auftaktveranstaltung zum Festjahr 28.1., 14.00 Uhr erster Puppenworkshop (für den stehenden Festumzug)

Februar 2017

Faschingsveranstaltungen
Kinderferientreff mit Peter Nestler

März 2017

18.3.: St. Patricks-Day - Irish Folkabend
24.3.: Vortrag von Prof. Schattkowski
Ausstellung „Cunersdorfer Hände“ in der Kirche (bis Oktober 2017)

April 2017

30.4.: Hexenfeuer mit Livemusik

Mai 2017

25.5.: Himmelfahrtsgottesdienst mit Rups

Juni 2017

17.6.: Open-air-Volleyballturnier
24.6.: Johannistagandacht und Grillabend
Grillen mit der Jagdgenossenschaft

Juli 2017

heimatkundliche Wanderung

August 2017

20.8.: Annaberger Landringradeln

September 2017

8.-10.9.: Festwochenende Cunersdorf:
Festgottesdienst, Konzerte/Musik, stehender Festumzug, Theaterstücke, EAB-Fahrten, Vereinspräsentationen u. a. mehr

Oktober 2017

Kirmestanz
27.10.: heimatkundlicher Vortrag von Dr. Lutz Vogel

November 2017

Vortrag zur Eisenbahngeschichte: S. Häßler

Dezember 2017

Laternenwanderung, Konzert des Posaunenchores, Hutznohmd, Pyramidenanschieben, Konzert mit dem Harmonikaorchester der Musikschule
Fröhlich in der Cunersdorfer Kirche

Weihnachtsausstellungen in Museen und Erzhammer, Bergmännische Krippe

In der Adventszeit laden das „Weihnachtsmuseum Erzhammer“ und die städtischen Museen zu ihren schon traditionellen, alljährlichen Weihnachtsausstellungen ein. Im Weihnachtshaus Erzhammer erstrahlen Treppenhaus und Musikzimmer wieder im weihnachtlichen Glanz und laden Besucher zum Verweilen ein. In der Weihnachtstube mit ihrem tollen Blick auf den Annaberger Weihnachtsmarkt werden sehenswerte Scherenschnitte von Helmut Unger gezeigt. Im Treppenhaus dürfen sich die Besucher unter der Überschrift „Wintertraum Erzgebirge“ auf wunderbare Fotos von Matthias Phung freuen. Im Erzgebirgsmuseum wird bis zum 28. Februar 2017 die Ausstellung „Lichter der Weihnacht“ präsentiert. Der Frohnauer Hammer lädt zur Schau „Wie´s

frierher war an Heiling Ohmd“ ein. In der Manufaktur der Träume lohnt sich bis zum 29. Januar 2017 ein Besuch der außergewöhnlichen Ausstellung „Körper und Struktur“ von Holzbildhauer Detlef Jehn. Auch die Bergmännische Krippe wird weiter aufgewertet. Dazu malte der Wiesauer Kunstmaler Günter Kreher drei Entwürfe für Hin-



tergründe. Als Motive wählte er den Markt, den Malerblick an der Farbegasse sowie die Scherbank aus (Foto). Zum Bergmanns-advent am 4.12. werden sie in der Annenkirche und danach in der Bergkirche ihrer Bestimmung übergeben. Künftig sind neue Figurpodeste und ein besonderes Beleuchtungskonzept vorgesehen. Diese Vorhaben sollen auch über Spenden finanziert werden. Konto bei der Erzgebirgssparkasse: IBAN: DE30 8705 4000 3329 0011 18 BIC: WELADED1STB

Um die Spende zuordnen zu können, bitten wir, als Referenz 2540011.501100 Bergmännische Krippe anzugeben. Bereits um 15.00 Uhr lädt das Erzgebirgsmuseum zum Barbaratag ein. Dabei wird ein Bürger zum Ehrenbergmann ernannt.

Stadtratsitzung am 27. Oktober: Nahwärme für Münzviertel, Brachenkonzept

Ein Brachenkonzept für das Stadtgebiet, ein Nahwärmekonzept für das Münzviertel, die Wahl des Beigeordneten sowie Widmungserweiterungen bzw. Einziehungen von Straßen bildeten die Schwerpunkte der Sitzung des Stadtrates am 27. Oktober 2016. Außerdem bestätigten die Stadträte den Jahresabschluss der Gemeinnützigen Wohn- und Pflegezentrum Annaberg-Buchholz GmbH für das Jahr 2015. Darüber hinaus ging es um überplanmäßige Ausgaben für Planungsleistungen am Frohnauer Hammer, den Erwerb eines Flurstückes im Bereich Hans-Witten-Straße 31, eine Förderung für die Sanierung des Gebäudes Wolkensteiner Straße 36 sowie die Annahme von Spenden durch die Stadt.

Nahwärmenetz für Münzviertel

Udo Moritz, der technische Geschäftsführer der Stadtwerke Annaberg-Buchholz informierte die Stadträte über den Aufbau eines Nahwärmenetzes im Münzviertel. Es ist zunächst im Bereich zwischen Buchholzer Straße, Stadtmauer und Rathaus vorgesehen und soll Wohn- und Geschäftsgebäude sowie öffentliche Einrichtungen komfortabel mit Energie versorgen. Ein diesbezügliches Einzelprojekt ist im Rahmen des EFRE-Programms „Nachhaltige Stadtentwicklung 2014 - 2020“ vorgesehen. Dazu soll ein kommunales Energiekonzept erarbeitet werden sowie ein entsprechender Förderantrag durch die Stadt gestellt werden. Ziel ist es, den CO₂-Ausstoß zu verringern, die Energieeffizienz zu erhöhen und auf diese Weise einen konkreten Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Udo Moritz erläuterte, dass dazu das Prinzip der Kraft-Wärme-Kopplung (BHKW) genutzt werden soll. Konkret planen die Stadtwerke dazu den schrittweisen Einbau von sieben BHKW-Blöcken im ehemaligen Stadtbad. Sie haben eine thermische Leistung von je 80 KW und eine elektrische Leistung von 50 KW (Foto: Verladung). Auch sind zwei Spitzenlast-Kessel mit einer thermischen Leistung von je 700 KW vorgesehen. Die Baumaßnahmen sind in den Jahren 2016 bis 2023 je nach Kundenresonanz geplant. Anschlüsse habe man u. a. beim großen Wohnungsbauprojekt an der Johannissgasse, am neuen Finanzamt, im Rathaus und im



Erzhammer sowie bei weiteren interessierten Kunden ins Auge gefasst. Mit dem EFRE-Programm sollen unrentierliche Kosten in einer geplanten Gesamthöhe von 689,6 T€ abgedeckt werden.

Städtisches Brachenkonzept

Anhand einer umfangreichen Dokumentation stellte Stadtplanerin Dagmar König in Bild und Text das Fachkonzept Brachen vor. Es handelt sich um 21 gewerbliche Brachen, die gegenwärtig nicht mehr genutzt werden. Sie sind in fünf Kategorien eingeteilt. Beim Handlungsbedarf wird in hohe, mittlere und geringe Rückbaupriorität unterschieden, in Immobilien, die wiedergenutzt werden sollen sowie in städtische Entwicklungsflächen. Hoher Rückbaubedarf besteht z. B. bei den Immobilien Alte Dorfstraße 48, Max-Michel-Straße 4, Geyersdorfer Hauptstraße 55, Hans-Witten-Straße 9-11 und 31, Hans-Hesse-Straße 1 und Am Steigerwald 9/ Karlsbader Straße 111. Brachen mit Sanierungspotenzial sind z. B. der untere Bahnhof (Foto unten) sowie die Gebäude Reischdorfer Weg 5 und Barbara-Uthmann-Platz 5. Das Fachkonzept Brachen dient als Basis für vorgesehenen Rückbau sowie die Beantragung entsprechender Fördermittel. Voraussetzung sind auch entsprechende Eigenmit-



tel der Stadt sowie Stadtratsbeschlüsse zu den jeweils geplanten Einzelmaßnahmen.

Jahresabschluss WPA gGmbH

Ohne Gegenstimme billigten die Stadträte den Jahresabschluss 2015 für die Gemeinnützige Wohn- und Pflegezentrum Annaberg-Buchholz GmbH. Geschäftsführer Björn Buchhold schilderte dabei aktuelle Tendenzen, wie den steigenden Anteil schwerer Pflegefälle im stationären Bereich, den Ausbau ambulanter Angebote in beiden Häusern, in der Tagespflege in Milde- nau, am künftigen Standort Johannissgasse 7 und 9 sowie in Crottendorf. Die Anzahl der Mitarbeiter im Unternehmen sei 2015 von 297 auf 335 gestiegen. Sehr zufrieden sei er, dass dank intensiver Werbung gegenwärtig 31 Auszubildende im Unternehmen beschäftigt sind und ihnen so eine Zukunft in der Region gegeben wird. Aktuell haben die Häuser eine Auslastung von 96%.

Im ambulanten Bereich habe man im Vorjahr 271 Kunden betreut. Das Jahresergebnis weist einen Überschuss von 6.709,73 € aus. OB Rolf Schmidt und die Vorsitzende des Aufsichtsrates, Pia Gebhardt dankten der Geschäftsleitung und den Mitarbeitern für die geleistete Arbeit.

Wahl des Beigeordneten

Mit 27 Ja- und zwei Gegenstimmen wurde Thomas Proksch als hauptamtlicher Beigeordneter des Oberbürgermeister gewählt. Er tritt sein Amt ab 1.1.2017 an. Damit setzt er nahtlos seine bisherige Arbeit in den Bereichen Wirtschaftsförderung sowie der Leitung des Fachbereichs Bau mit den Sachgebieten Bauplanung, Bauordnung, Hoch- und Tiefbau/Liegenschaften, Wohnungsförderung/Wohlgeld und Betriebs Hof. Er selbst nutzte die Wahl als Gelegenheit, um seine bisherige Arbeit und erreichte Erfolge kurz zu bilanzieren.

Status von Straßen geändert

Beschlossen durch den Stadtrat wurde außerdem eine Widmungserweiterung für den Weg „Zum Sehmatal“. Er befindet sich am Gärtnerweg am neuen Parkplatz der Handmann Leichtmetallgießerei Annaberg. Genutzt werden darf er nun durch die Mitarbeiter des Unternehmens sowie die Anlieger von Kleingärten sowie anliegender Grundstücke. Damit wird Rechtssicherheit für die Nutzer hergestellt.

- Dem Gemeingebrauch und dem öffentlichen Straßennetz entzogen werden im Ortsteil Cunersdorf die Fabrikstraße und der Bahnweg. Die Fabrikstraße geht in private Verantwortung über, der Bahnweg wird als Waldweg nach Waldgesetz eingestuft.

Immobilienangelegenheiten

Mit 16 Ja- und fünf Nein-Stimmen sowie sieben Enthaltungen billigten die Stadträte die Erhöhung der Fördersumme für das sanierungsbedürftige Gebäude an der Wolkensteiner Straße 36 um 220.275 € (Foto).

- Ohne Gegenstimme wurde der Ankauf der maroden Immobilie Hans-Witten-Straße 31 durch die Stadt zum Zweck eines künftigen Abrisses beschlossen.

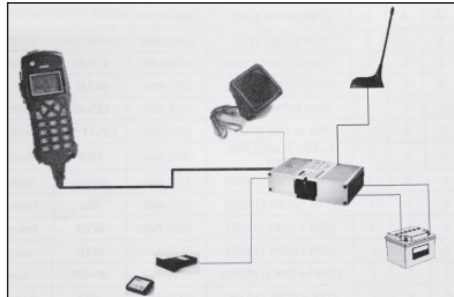


Sitzung des Verwaltungsausschusses: Digitalfunk, Anschaffung von Software

Wesentliche Themen im öffentlichen Teil der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 1. November waren Vorkaufsrechtsanfragen sowie Ausgaben für digitalen Funk, die Unfallkasse Sachsen sowie die Anschaffung einer Software für die doppische kommunale Haushaltswirtschaft. Darüber hinaus wurde der Verkauf eines Flurstück für eine Garagentgemeinschaft beschlossen.

- Insgesamt lagen den Stadträten sieben Vorkaufsrechtsanfragen vor. Aufgrund dessen, dass das Wohl der Allgemeinheit nicht betroffen ist, wird die Stadt in diesen Grundstücksangelegenheiten nicht tätig.
- Derzeit wird in unserer Region das Funknetz für Polizei, Rettungsorganisationen sowie Feuerwehren auf ein einheitliches digitales Sprech- und Datenfunksystem um-

gestellt. Dies erhöht die Sicherheit der Kommunikationsnetze (Schema) und erleichtert sicheren Informationsaustausch zwischen diesen Organisationen bzw. Behörden. Bevor dazu Fördermittel im kommenden Jahr zur Verfügung gestellt werden, beschlossen die Stadträte als Vorfinanzierung überplanmäßige Ausgaben von 27 T€.



- Ferner billigten die Stadträte überplanmäßige Ausgaben von 21 T€ für die Unfallkasse Sachsen. Die Forderung hatte sich im Vorjahr von 108 T€ auf 129 T€ erhöht.
- Die SASKIA Informationssysteme GmbH Chemnitz erhielt den Zuschlag für die Installation einer Finanzsoftware. Mit dieser geprüften Software erfüllt die Stadt ab 1.1.2017 Aufgaben im kommunalen Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen.
- Beschlossen wurde außerdem der Verkauf eines 90 m² großen Flurstücks an die Garagentgemeinschaft „Emil-Finck-Straße“.
- Stadtrat Karl-Heinz Vogel kritisierte harsch die Personalsituation an der Grundschule Kleinrückerswalde. OB Rolf Schmidt bedauerte ebenfalls, dass die Stadt bei Lehrpersonal keinerlei Mitspracherecht hat.

Technischer Ausschuss: Effektiver Winterdienst in der Stadt, Eigentümerpflichten

Die Optimierung des Winterdienstes stand im Mittelpunkt der Sitzung des Technischen Ausschusses am 3. November. Bis dato leistete sich die Stadt einen Winterdienst, der weit über das gesetzlich geforderte Maß hinausging und gegenüber anderen Städten mehr als komfortabel war. Allerdings: In den letzten Jahren sind die Kosten, je nach



Härte und Länge des jeweiligen Winters, regelrecht explodiert. Im Winter 2010/11 waren rund 795 T€ notwendig, im Winter 2012/13 rund 761 T€. Im Ergebnis der letzten Ausschreibung sind nun außerdem Kosten von etwa 225 T€ eingepreist worden, die Firmen allein für das Vorhalten der Technik geltend machen. Ziel der Stadt ist es nun, den Winterdienst effektiver durchzuführen und nicht notwendige Fahrten nach Möglichkeit zu vermeiden. Dazu soll eine Art städtischer Dispatcher am Abend zuvor festlegen, wie und auf welche Weise Winterdienst geleistet wird. Unterschieden wird in vier Kategorien „Räumen und Streuen“, „Räumen sowie Streuen bei Bedarf“, „nur Räumen“ und „kein Winterdienst“. Entsprechende Straßenlisten finden sich auf

der städtischen Homepage unter www.annaberg-buchholz.de

Die Kategorien orientieren sich an der Wichtigkeit von Straßen. Die erste Kategorie umfasst u.a. das Netz des ÖPNV, Schulweg sowie den Innenstadtring, die zweite das Nebennetz, das auch weiter geräumt und bei Bedarf gestreut wird. In der Kategorie 3 gibt es eingeschränkten Winterdienst, der Winterdienst in der letzten Kategorie obliegt komplett den Anliegern. Anliegerpflichten gibt es auch im Hinblick auf die Beräumung von Fußwegen sowie den Einsatz abstumpfender Streumittel. Auf Seite 9 des Amtsblattes 10/2016 finden sich dazu nähere Informationen:

www.annaberg-buchholz.de/media/Amtsblatt_2016_10.pdf

Stadtverkehr Linie A - Neue Fahrtrouten über Cunersdorf und Kleinrückerswalde

Mit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2016 sorgt die Regionalverkehr Erzgebirge GmbH (RVE) für Neuerungen bei der Stadtverkehrslinie A. Das neue Betriebskonzept der Linie wurde in konstruktiven Gesprächen zwischen der Stadtverwaltung und der RVE GmbH als Betreiber der Linie A erarbeitet.

Dabei lieferten zum einen die Erfahrungen im Betriebsgeschehen der zurückliegenden Jahre wichtige Informationen. Besonders wichtig dabei waren der aktuelle Bedarf und eine Erschließung von Cunersdorf und Kleinrückerswalde. Die Stadt und die RVE verständigten sich auf folgende Linienführung: Ab der großen Wendeschleife im Stadtteil Buchholz verkehren die Busse zukünftig montags bis freitags ab ca. 8.00 Uhr über

Cunersdorf, B 95, Bärensteiner Straße zum unteren Bahnhof. Die weitere Linienführung entspricht dem bisherigen Streckenverlauf. Die Haltestelle Talstraße wird weiterhin durch Regionallinien aus Richtung Schlettau und Sehmatal erschlossen. Es ergibt sich eine längere Fahrzeit von ca. 10 Minuten, die jedoch durch die deutlich verbesserte Erschließung von Cunersdorf und Kleinrückerswalde gerechtfertigt ist.

Die Linie C (Markt – Herzog-Georg-Ring – Markt) verkehrt künftig durch das Neubaugebiet zeitversetzt und verdichtet damit die Taktzeiten. Aus technologischen Gründen erfolgt in diesem Zusammenhang auch eine Anpassung der Linie D (Markt – Kätplatz – Markt). Die genauen Fahrzeiten anlässlich des Fahrplanwechsels am 11. Dezember

2016 können den Fahrplanaushängen sowie den Fahrplanveröffentlichungen auf der Website der RVE (www.rve.de) entnommen werden. Voraussichtlich ab dem 5. Dezember 2016 sind die neuen Fahrplanbücher dann auch an den bekannten Verkaufsstellen erhältlich.

Rückfragen unter Tel. (03733) 151 200



Beschlüsse der Stadtratstagung am 27. Oktober 2016 - wesentlicher Inhalt

Beschluss-Nr.: 0471/16/06-StR/29/16

Der Stadtrat beschließt gemäß § 8 Abs. 7 Nr. 2 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz überplanmäßige Aufwendungen für die Planungskosten für den Um- und Neubau des Frohnauer Hammers in Höhe von 25.500,00 €.

Abstimmung 24 Ja / 1 Nein / 4 Enthalt.

Beschluss-Nr.: 0479/16/06-StR/29/16

Die Stadt Annaberg-Buchholz erwirbt das Flurstück 804 der Gemarkung Buchholz, Hans-Witten-Straße 31, von Herrn Egbert Geert Koops, wohnhaft Van Harinxmaweg 3, NL-8801 AV Franeker zum Zwecke des Rückbaus im Sinne der Beseitigung eines städtebaulichen Missstandes. Der Kaufpreis beträgt 9.500,00 €.

Abstimmung 29 Ja / 0 Nein / 0 Enthalt.

Beschluss-Nr.: 0481/16/06-StR/29/16

1. Der Stadtrat beschließt das Projekt „Aufbau eines Nahwärmenetzes im Münzviertel im Handlungsfeld Energieeffizienz im Rahmen der Nachhaltigen Stadtentwicklung EFRE 2014 – 2020 zu fördern. (Anlage 1- Gebietsabgrenzung Nachhaltige Stadtentwicklung EFRE 2014-2020).

2. Voraussetzung für die Förderung des Projektes „Aufbau eines Nahwärmenetzes im Münzviertel“ ist die Erarbeitung eines kommunalen Energiekonzeptes.

3. Der Stadtrat bestätigt das Einzelprojekt „Aufbau eines Nahwärmenetzes im Münzviertel“ auf der Grundlage des in der Anlage 2 beigefügten Kosten- und Finanzierungsplanes. Die Finanzierung ist über den Ergebnishaushalt im Sachkonto 431800 mit der Investitionsnummer 16_IINV-14 vorgesehen.

4. Die Verwaltung wird beauftragt, den Förderantrag für das Einzelprojekt „Aufbau eines Nahwärmenetzes im Münzviertel“ auf der Grundlage des Rahmenbescheides Nachhaltige Stadtentwicklung Annaberg-Buchholz ERFRE 2014-2020 vom 14.12.2015 zu stellen und die Erarbeitung eines kommunalen Energiekonzeptes zu beauftragen.

Abstimmung 29 Ja / 0 Nein / 0 Enthalt.

Beschluss-Nr.: 0474/16/06-StR/29/16

Der Stadtrat beschließt,

1. Die Widmungsbeschränkung (Widmungserweiterung) für den oben genannten beschränkt öffentlichen Weg wird geändert in: „Fußgänger, Anlieger Kleingarten und Zufahrt zu den Flurstücken 1159/3, 1153/1, 1153/4, 1153/5, 1153/6, 1154/2 der Gemarkung Annaberg frei“.

2. Die Widmung des Flurstückes 1159/2 als beschränkt öffentlicher Weg mit der Bezeichnung „Zum Sehmatal“ und den Widmungsbeschränkungen „Fußgänger, Anlieger Kleingarten und Zufahrt zu den

Flurstücken 1159/3, 1153/1, 1153/4, 1153/5, 1153/6, 1154/2 der Gemarkung Annaberg frei“.

Abstimmung 29 Ja / 0 Nein / 0 Enthalt.

Beschluss-Nr.: 0484/16/06-StR/29/16

Es wird die Einziehung des beschränkt öffentlichen Weges "Fabrikstraße" Nr. 29 im Straßenbestandsverzeichnis Cunersdorf, gelegen auf einer Teilfläche des Flurstückes 183g der Gemarkung Cunersdorf, entsprechend § 8 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG) beschlossen. Der Weg ist im Lageplan vom 31.08.2016 (Auszug aus dem automatisierten Liegenschaftskataster der Vermessungsverwaltung in Deutschland ALKIS) mit dargestellter einzuziehender Wegefläche definiert.

Abstimmung 29 Ja / 0 Nein / 0 Enthalt.

Beschluss-Nr.: 0485/16/06-StR/29/16

Es wird die Einziehung des beschränkt öffentlichen Weges „Bahnweg“ Nr. 17 im Straßenbestandsverzeichnis Cunersdorf, gelegen auf einer Teilfläche des Flurstückes 291/3 der Gemarkung Cunersdorf, entsprechend § 8 Sächsisches Straßengesetz (Sächs StrG) beschlossen. Der Weg ist im Lageplan (Auszug aus dem automatisierten Liegenschaftskataster der Vermessungsverwaltung in Deutschland ALKIS) mit dargestellter einzuziehender Wegefläche definiert.

Abstimmung 29 Ja / 0 Nein / 0 Enthalt.

Beschluss-Nr.: 0488/16/06-StR/29/16

1. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz beschließt das als Anlage 1 beigefügte Fachkonzept Brachen, Stand 09/2016 zum Integrierten Stadtentwicklungskonzept Annaberg-Buchholz.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, in den kommenden Jahren die für den Rückbau der mit hoch priorisierten Maßnahmen notwendigen Vorbereitungen zu treffen und entsprechende Förderanträge zu stellen.

3. Die Realisierung erfolgt nach Bereitstellung der notwendigen Eigenmittel in den folgenden Haushaltsjahren.

4. Die Präzisierung erfolgt mittels Einzelbeschlüssen zur jeweiligen Maßnahme.

Abstimmung 29 Ja / 0 Nein / 0 Enthalt.

Beschluss-Nr.: 0489/16/06-StR/29/16

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz stimmt gemäß § 5 (2) der Hauptsatzung dem vorgelegten Jahresabschluss und dem Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 01.01.2015 bis zum 31.12.2015 der Gemeinnützigen Wohn- und Pflegezentrum Annaberg-Buchholz GmbH, geprüft durch die BDO Deutsche Warentreuhand AG, bei gleichzeitiger Entlastung der Geschäftsführer zu. ... (siehe Jahresabschluss 2015 auf Seite 9)

Abstimmung 29 Ja / 0 Nein / 0 Enthalt.

Beschluss-Nr.: 0486/16/06-StR/29/16

1. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz beschließt, die Förderung der Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahme Wolkensteiner Straße 36, Bauherr Andreas Engert, von ursprünglich 300.000 € für den BA 1 Dach, Fassade, Sanierung Erdgeschoss um 220.275 € auf 520.275 € für die Gesamtmaßnahme inkl. Sanierung der Obergeschosse zu erhöhen.

2. Die Förderung erfolgt auf der Basis des noch zwischen der Stadt und dem Eigentümer des Gebäudes abzuschließenden Sanierungsvertrages, der die Konditionen der Förderung im Einzelnen regelt.

3. Der Stadtrat beschließt gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 11 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz für private Modernisierungen SDP historische Altstadt (14_IINV-20) zusätzlich zu den mit

Beschluss 0406/16/06 vom 30.06.2016 regulierten außerplanmäßigen Mittel außerplanmäßige Aufwendungen im Ergebnishaushalt in Höhe von 211.763,90 €.

Demgegenüber stehen Erträge aus Fördermitteln SDP Historische Altstadt 2016 in Höhe von 169.411,12 €.

4. Die Deckung erfolgt im Ergebnishaushalt, KTR 5111081, Sachkonto 431800 gemäß Anlage 1.

Abstimmung 16 Ja / 5 Nein / 7 Enthalt.

Beschluss-Nr.: 0490/16/06-StR/29/16

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz wählt gemäß §§ 55, 56 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) in Verbindung mit § 28 Abs. 4 SächsGemO und § 16 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz Herrn Thomas Proksch zum hauptamtlichen Beigeordneten.

Ihm wird folgender Geschäftskreis zugeordnet:

- die Wirtschaftsförderung und die Leitung des Fachbereichs Bau mit den Teilbereichen
- Bauplanung,
- Bauordnung,
- Hoch- und Tiefbau/Liegenschaften,
- Wohnungsförderung/Wohngeld,
- Betriebshof

Abstimmung 27 Ja / 2 Nein / 0 Enthalt.

Beschluss-Nr.: 0495/16/06-StR/29/16

Der Stadtrat beschließt, die in der Anlage aufgeführten Spenden anzunehmen und entsprechend dem begünstigten Zweck zu verwenden.

Abstimmung 28 Ja / 0 Nein / 0 Enthalt.

Internet:

www.annaberg-buchholz.de
Ratsinformationen

Stadt Annaberg-Buchholz, Frau Pabsdorf
Annaberg-Buchholz, 02.11.2016
AZ: 661403 Telefon: 425163

Widmung öffentlicher Straßen
Verfügung und Bekanntmachung

1. Straßenbeschreibung

Landkreis: Erzgebirgskreis
Gemeinde: Stadt Annaberg-Buchholz
Bezeichnung der Straße: Zum Sehmatal
Lage: Flurstück 1158, Teilfläche des Flurstücks 1153/1, 1159/2 Gem. Annaberg, 148 m, Lageplan vom 12.9.16
Anfangspunkt: Gärtnerweg
Endpunkt: Ende der Sackgasse an der Eisenbahnbrücke (mit Abweichung vom Flurstück 1158 Gem. Annaberg)

2. Verfügung

2.1. Der unter 1. bezeichnete, bestehende beschränkt öffentliche Weg wird in seiner Widmung erweitert und das Flurstück 1159/2 gewidmet.

2.2. Widmungsbeschränkungen:

Fußgänger, Anlieger Kleingärten und Zufahrt zu den Flurstücken 1159/3, 1153/1, 1153/4, 1153/5, 1153/6, 1154/2 der Gemarkung Annaberg frei

4. Wirksamwerden der Verfügung: 27.2.2017

5.1. Gründe für Widmungserweiterung/ Widmung: Beschluss Stadtrat 0474/16/06-StR/29/16 vom 27.10.16, ausgefertigt 28.10.16.

Zur Sicherstellung der baurechtlichen Erschließung des Flurstücks 1159/3 ist die Ergänzung der Widmungsbeschränkung erforderlich. Auf dem Flurstück 1153/6 befinden sich Anlagen der Versorgungsträger, die einer Zufahrt bedürfen. Auf dem Flurstück 1154/2 befindet sich eine Garage mit Lager, deren Zufahrt von dem Weg „Zum Sehmatal“ erfolgt. Die Zufahrt zu den Flurstücken 1153/4 (ehem. Sportplatz) und 1153/1 (Gärten), 1153/5 (private Garagen/Stellfläche) ist nur über den unteren Teil des Weges „Zur Talaue“ auf dem Flurstück 1153/1 möglich. Bei der Vermessung und Zerlegung des Flurstücks 1159 wurde das Flurstück 1159/2 gebildet. Es ist Bestandteil des Weges „Zum Sehmatal“ und daher zu widmen.

5.2. Die Verfügung nach Nr.2 kann eingesehen werden bei der Stadt Annaberg-Buchholz, Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz, Zi. 2.0 vom 25.11.2016 - 27.12.2016, Di. 9 - 12 und 13 - 18 Uhr, Do. 13 - 16 Uhr, Fr. 9 - 12 Uhr.

6. **Rechtsbehelfsbelehrung:** Gegen die Verfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift bei der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz, Markt1, 09456 Annaberg-Buchholz Widerspruch eingelegt werden.

Rolf Schmidt, Oberbürgermeister



Stadt Annaberg-Buchholz, Frau Pabsdorf
Annaberg-Buchholz, 02.11.2016
AZ: 661404 Telefon: 425163

Einziehung öffentlicher Straßen
Verfügung und Bekanntmachung

1. Straßenbeschreibung

Landkreis: Erzgebirgskreis
Gemeinde: Stadt Annaberg-Buchholz
Bezeichnung der Straße: Fabrikstraße
Lage/Flurstück: Teilfläche des Flurstücks 183g Gem. Cunersdorf (Zufahrt), 300 m, Lageplan
Anfangspunkt: Karlsbader Straße
Endpunkt: Flurgrenze Sehma

2. Verfügung

2.1. Der unter 1. bezeichnete, bestehende beschränkt öffentliche Weg wird eingezogen

2.2. Widmungsbeschränkungen: Anlieger

3. Neuer Träger der Straßenbaulast

Träger der Straßenbaulast ist wie bisher eingetragen der Grundstückseigentümer

4. Wirksamwerden der Verfügung: 27.2.2017

5.1. Gründe für die Einziehung:

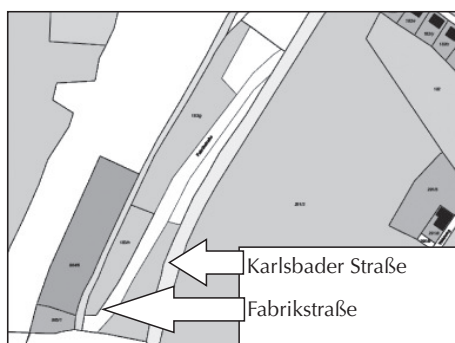
Die Absicht zur Einziehung wurde im Stadtanzeiger Nr. 5 vom 27.05.16 bekannt gemacht. Beschluss Stadtrat 0484/16/06-StR/29/16 vom 27.10.16, ausgefertigt 28.10.16
Der Weg „Fabrikstraße“ hat keine Verkehrsbedeutung mehr und ist somit entbehrlich. Eine Verkehrsbedeutung hatte die Fabrikstraße bislang nur für die Anlieger, die zu den von Ihnen genutzten Garagen gelangen wollten. Aus dem Zustand und den Eingangssituationen der Garagen ableitend muss festgestellt werden, dass eine den Status einer öffentlich gewidmeten Wegeverbindung nicht mehr vorliegt. Mit der Einziehung entfallen Gemeingebrauch und Sondernutzung.

5.2. Die Verfügung nach Nr.2 kann eingesehen werden bei der Stadt Annaberg-Buchholz, Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz, Zi. 2.0 vom 25.11.2016 - 27.12.2016, Di. 9 - 12 und 13 - 18 Uhr, Do. 13 - 16 Uhr, Fr. 9 - 12 Uhr.

6. Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Verfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift bei der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz, Markt1, 09456 Annaberg-Buchholz Widerspruch eingelegt werden.

Rolf Schmidt,
Oberbürgermeister



Stadt Annaberg-Buchholz, Frau Pabsdorf
Annaberg-Buchholz, 02.11.2016
AZ: 661404 Telefon: 425163

Einziehung öffentlicher Straßen
Verfügung und Bekanntmachung

1. Straßenbeschreibung

Landkreis: Erzgebirgskreis
Gemeinde: Stadt Annaberg-Buchholz
Bezeichnung der Straße: Bahnweg
Lage/Flurstück: Teilfläche des Flurstücks 291/3 Gem. Cunersdorf
selbständiger Gehweg, 113 m, Lageplan
Anfangspunkt: Karlsbader Straße
gegenüber Einmündung Fabrikstraße
Endpunkt: Straße des Friedens 8

2. Verfügung

2.1. Der unter 1. bezeichnete, bestehende beschränkt öffentliche Weg wird eingezogen

2.2. Widmungsbeschränkungen: Fußgänger

3. Neuer Träger der Straßenbaulast

(entfällt)

4. Wirksamwerden der Verfügung: 27.2.2017

5.1. Gründe für die Einziehung:

Die Absicht zur Einziehung wurde im Stadtanzeiger Nr. 5 vom 27.05.16 bekannt gemacht. Beschluss Stadtrat 0485/16/06-StR/29/16 vom 27.10.16, ausgefertigt 28.10.16
Der Weg hat keine Verkehrsbedeutung mehr und ist somit entbehrlich. Direkte Anlieger am Gehweg gibt es keine. Er befindet sich innerhalb eines zusammenhängenden Waldstücks.

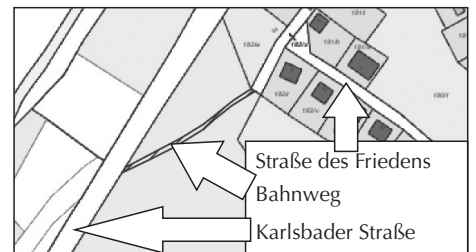
Der Weg wird zum Waldweg gemäß Waldgesetz für den Freistaat Sachsen vom 10. April 1992 (SächsGVBl. S. 137). Eine Betretung ist gemäß § 11 des vorgenannten Gesetzes möglich.
Mit der Einziehung entfallen Gemeingebrauch und Sondernutzung.

5.2. Die Verfügung nach Nr.2 kann eingesehen werden bei der Stadt Annaberg-Buchholz, Markt 1, 09456 Annaberg-Buchholz, Zi. 2.0 vom 25.11.2016 - 27.12.2016, Di. 9 - 12 und 13 - 18 Uhr, Do. 13 - 16 Uhr, Fr. 9 - 12 Uhr.

6. Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Verfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift bei der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz, Markt1, 09456 Annaberg-Buchholz Widerspruch eingelegt werden.

Rolf Schmidt,
Oberbürgermeister



Jahresabschluss 2015 der WPA gGmbH bestätigt

Bekanntgabe des Jahresabschlusses des Geschäftsjahres 01.01.2015 bis 31.12.2015 Gemeinnützige Wohn- und Pflegezentrum Annaberg-Buchholz GmbH

In der Gesellschafterversammlung der Gemeinnützige Wohn- und Pflegezentrum Annaberg-Buchholz GmbH am 08.11.2016 wurde folgender Beschluss gefasst:

Beschluss Nr. : AR 039/2016/II

Die Gesellschafterversammlung der Gemeinnützige Wohn- und Pflegezentrum Annaberg-Buchholz GmbH beschließt auf Grundlage des § 10 (4) i.V. m. § 13 des Gesellschaftsvertrages, den vorgelegten Jahresabschluss und den Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 01.01.2015 bis zum 31.12.2015 der Gemeinnützige Wohn- und Pflegezentrum Annaberg-Buchholz GmbH, geprüft durch die BDO Deutsche Warentreuhand AG, bei gleichzeitiger Entlastung der Geschäftsführer.

1. Die Bilanzsumme beträgt:	22.306.842,64 €
1.1 davon entfallen auf der Aktivseite unter anderem auf	
- das Anlagevermögen	19.305.115,71 €
- das Umlaufvermögen	2.986.111,10 €
1.2 davon entfallen auf der Passivseite unter anderem auf	
- das Eigenkapital	11.280.282,08 €
- die Rückstellungen	332.974,00 €
- die Verbindlichkeiten	5.194.667,56 €
2. Jahresüberschuss:	6.709,73 €
2.1 Summe der Erträge	11.726.489,47 €
2.2 Summe der Aufwendungen	11.719.779,74 €
Der Jahresüberschuss in Höhe von 6.709,73 € wird in die Gewinnrücklage eingestellt.	
Abstimmung: 1 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen	

Bestätigungsvermerk:

Die Prüfung des Abschlusses wurde durch die BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft durchgeführt und mit folgendem, uneingeschränktem Bestätigungsvermerk versehen:

„ ... Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.
Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.
Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Dresden, 29. August 2016

BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dr. Przyborowski Rätze
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüferin

Öffentliche Auslegung:

Der Abschluss sowie der Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 01.01.2015 bis 31.12.2015 der Gemeinnützige Wohn- und Pflegezentrum Annaberg-Buchholz GmbH liegt im Zeitraum vom **28.11.2016 bis einschließlich 06.12.2016** in der Gemeinnützige Wohn- und Pflegezentrum Annaberg-Buchholz GmbH, Haus Adam Ries, zu jedermanns Einsichtnahme während der Dienststunden öffentlich aus.

Altersjubilare November

Herzlich gratulieren wir allen Altersjubilaren, die im November Geburtstag hatten:

95 Jahre: Hilde Merten, Wolfgang König, Marianne Hunger

90 Jahre: Marianne Pergold, Siegfried Lohse, Gerhard Lohß, Hanna Plaumann



85 Jahre: Hanna Ehlers, Gudrun Böttrich, Gertraude Krause, Renate Oehme, Hildegard Westenburger, Brigitta Jacob, Else Schürer, Rudi Schreiter

80 Jahre: Gerhard Dirks, Christine Köllner, Hanna Schuffenhauer, Inge Hiemann, Rolf Schönfelder, Helga Langer, Helga Beyer, Ehrenfried Meier, Gisela Reißmann, Jochen Köhler, Traude Augustin, Christine Roscher, Waltraut Stranski, Helga Görner, Gisela Eberhardt

75 Jahre: Bernd Mann, Karin Wendler, Bernd Grübler, Hannelore Hinkel, Erwin Peter, Brunhilde Stempel, Elke Gautel, Ellen Zschocke, Anneliese Auerbach, Karin Petzold, Helga Lezock, Brigitte Winkler, Klaus Mißbach, Helga Wagner, Wolfgang Jackisch, Margita Krüger, Rosmarie Kunz, Britta Schulz, Rita Zimmermann, Gisela Müller,

In der Rubrik Altersjubilare werden Bürger benannt, die das 75., 80., 85., 90., 95., 100. und jedes weitere Lebensjahr vollendet haben.
Im Bürgerzentrum der Stadt Annaberg-Buchholz können Bürger der Veröffentlichung ihrer Jubiläen widersprechen.
Telefon (03733) 425-0

Ehrenamtlicher Einsatz

In den letzten Wochen haben sich die Buchholzer Pfadfinder stark für den Waldschlößchenpark engagiert. Gemäß dem aktuellem Konzept für die Aufwertung der grünen Oase fällten und rodeten sie Bäume und Sträucher und stellten Sichtachsen ehrenamtlich wieder her. Der Umfang ihrer Leistungen entspricht einem finanziellen Wert von rund 10.000 €. Das eingesparte Geld will die Stadt für den neuen Spielplatz im Waldschlößchenpark verwenden.

• Auf Initiative von Stadträtin Anke Roscher und Pro Naturschutz Sachsen e. V. haben am 5. November außerdem 12 Bürger ca. 500 Jungbuchen, sowie einige Bergahorn- und Eichen-Pflanzen vom Waldschlößchenpark in den Buchholzer Stadtwald umgesetzt. Ein Dank gilt allen Beteiligten beider Aktionen.

Umweltschutz im Winter

Angeichts winterlicher Witterung und der verbreiteten Unsitte, Fahrzeugmotoren im Stand lange laufen zu lassen, weist die Stadt auf geltende Regeln hin. In der StVO, § 30 heißt es dazu:

(1) Bei der Benutzung von Fahrzeugen sind unnötiger Lärm und vermeidbare Abgasbelastungen verboten. Es ist insbesondere verboten, Fahrzeugmotoren unnötig laufen zu lassen und Fahrzeugtüren übermäßig laut zu schließen. Unnützes Hin- und Herfahren ist innerhalb geschlossener Ortschaften verboten, wenn Andere dadurch belästigt werden. ...

Auch technisch ist das Warmlaufen im Stand nicht sinnvoll, da sich der Motor deutlich langsamer erwärmt als unter Belastung, was zu einem höheren Verschleiß führt.

Stadtrat und Ausschüsse

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzungstermine des Stadtrates und der öffentlich tagenden Ausschüsse, in der Regel im Ratssaal des Rathauses.

Verwaltungsausschuss:
29.11.2016, 18.30 Uhr

Technischer Ausschuss:
01.12.2016, 19.00 Uhr

Stadtrat:
15.12.2016, 19.00 Uhr

Änderungen bleiben vorbehalten.
Internet: www.annaberg-buchholz.de
Suchbegriff: Ratsinformationssystem

Jugendzentrum Meisterhaus

Friedensstraße 2, Tel. 608462, Fax 64511
E-Mail: meisterhaus@ev-jugend-ana.de
Internet: www.meihau.de

Öffnungszeiten

Di. - Fr. 14 - 20 Uhr,
einmal monatlich samstags 10.30 - 14.00 Uhr Brunch

Regelmäßige Veranstaltungen:

Di. Spielenachmittag
Mi. Aktionstag
Do. Tea-Time, 14-tägig ab 18 Uhr Teenie-Treff
Fr. 14.00 Uhr Fußball Turnhalle Talstraße (B 101)

26.11. 16.30 Uhr Bergkirche: Adventsjugendgottesdienst
16.12. Weihnachtsfeier

Alte Brauerei Jugend- u. Kulturzentrum

Geyersdorfer Straße 34, Tel. 24801, Fax 429 315
Internet: www.altebrauerei-annaberg.de

Öffnungszeiten Jugendcafé:

Mo.17 - 23 Uhr, Di - Fr.13 - 23 Uhr
Medientreff „Webkiste“ (für Kinder):
Mo - Fr. 13-18 Uhr, Mi 20 Uhr (Tel. 429316)
Geschäftsstelle/Programm/Vorverkauf: Mo-Fr. 10-18 Uhr
Sprachkurse: Tschechisch/Englisch (Tel. 429316)
Kurse: Zumba, Afrikanisches Trommeln, Salsa Tanzkurs
Computerkurse für Kinder, Erwachsene & Senioren
(Termine unter Tel. 429316)
Workshops: Termine unter Tel. 24801
Second-Hand-Shop: Bücher, LPs, CDs: Mo-Fr 14-18 Uhr
Schlagzeugunterricht Di-Fr (Termine Tel. 0171 7260825)
Gitarrenunterricht Mo/Di/Fr (Term.: Tel. 0172 4451987)
Einfache Übernachtungsmöglichkeiten (Tel. 24801)

Veranstaltungen:

26.11. 21 Uhr Sei dankbar- Tour: Vait, support: Blond
3.12. 21 Uhr Europe Tour Fall 2016: Billy the kid
10.12. 21 Uhr Black-Metal-Fest: Eminenz + Grabak
21.12. 20 Uhr Kino Karambolage mit Green Room
23.12. 19 Uhr Adventsspecial mit Günther & Jindrich
26.12. 21 Uhr Weihnachtsreggae 2016: Yellow Cap u.a.
28.12. 21 Uhr Coppelius: Bühnenabstinenzenankündigungskonzertreise 2016, support: Carpe Noctem

CVJM Jugendhaus „Alter Schafstall“

Am Wiesauer Weg 11a, Tel. 52700
www.cvjm-annaberg.de

Kinder bis 14 Jahre Mi. - Fr. 14.00 - 17.30 Uhr
Jugendliche ab 14 J.: Di. - Do. 18.00 - 21.00 Uhr
Fr. 18.00 - 22.00 Uhr

Wöchentliche Angebote Schafstall:

Mi. 18.30 Uhr Musikworkshop
Do. 15.30 Uhr Mädchentreff
Fr. 15.00 - 16.00 Uhr Sport für Mädchen oder Jungen
(wöchentlicher Wechsel) TH GS „An der Riesenburg“
Fr. 18.00 - 19.30 Uhr Volleyball (ab 14 Jahre)

Wöchentliche Angebote CVJM:

Haus der Kirche, Kleine Kirchgasse 23
Mo. 16.15 Uhr - 17.15 Uhr Jungschar Jungen (10-14 J.)
Mi. 17.30 Uhr Junge Gemeinde
Do. 17.00 - 18.00 Uhr Jungschar Mädchen (10-14 J.)
So. Volleyball (nach Absprache)

Familienzentrum Annaberg e.V.

Paulus-Jenisius-Str. 21, Tel. 23276, Fax 23287
www.familienzentrum-annaberg.de

Öffnungszeiten: Mo, Mi., Do. 9.00 - 17.00 Uhr
Di., Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

Angebote für Familien

täglich ab 9.00 Uhr Eltern-Kind-Kurs (bitte anmelden)
Mo., Mi. 15.00 - 17.00 Uhr Elternberatung (anmelden)
Di. 13.30 Uhr Opferhilfe
Do. 9.00 - 11.00 Uhr offene Elternsprechstunde
Do. 15.30 Uhr Elternstärkung (mit Anmeldung)
Weitere Kurse: www.familienzentrum-annaberg.de
Angebote für Senioren

Mo. 9.00, 10.00, 11.00 Uhr Seniorensportgruppen
Mo. vierzehntägig Hardangerstickerei (ab 8.00 Uhr)
Mi. 14.30 Uhr Seniorensitzanz
Fr. 10.00 Uhr Sport für Frauen nach Krebs
12., 26.12., 14.00 Uhr Selbsthilfegruppe Verwitwete

Haus des Gastes Erzhammer

Buchholzer Straße 2, Tel.425190, Fax 425295

Öffnungszeiten der Rezeption:

Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr, Sa. 9.00 - 15.00 Uhr

Öffnungszeiten Schnitz- und Klöppelschule

Mo. - Do. 10.00 - 17.00 Uhr, Fr. 10.00 - 15.00 Uhr
12. - 16.12. Schnitz- und Klöppelurlaub

Veranstaltungen

3.12. 9.00 - 15.00 Uhr Schachturnier des SC 1865
3.12. 14.30 Uhr Konzert: Alle Jahre wieder
4.12. 16.00 Uhr Konzert: Süßer die Glocken ...
11.12. 15.00 Uhr Erzgebirgischer Hutzen-Nachmittag
15.12. 19.00 Uhr Freies Singen mit Chr. Drechsler
17.12. 10.00, 14.30 Uhr Jahresrevue der Tanzgruppen
26.12. 19.30 Uhr Tanzparty mit Happy Feeling
27.12. 10.00 und 14.00 Uhr Märchenstunde
27.12. 16.00 Uhr Jahreskonzert des Bergmusikkorps
28.12. 16.00 Uhr Jahreskonzert des Bergmusikkorps
28.12. 10.00 und 14.30 Uhr Märchenstunde
31.12. 20.00 Uhr Silvesterparty

Ausstellungen

ab 23.11. Musikzimmer: Scherenschnitte Helmut Unger
ab 21.11. Galerie im Treppenhaus: Wintertraum
Erzgebirge - attraktive Fotos von Matthias Phuong

Stadtbibliothek

Klosterstraße 5, Tel. 22030, Fax 288508
E-Mail: bibliothek-ana@t-online.de

Öffnungszeiten:

Mo., Do., Fr. 12.00 - 18.00 Uhr
Di. 10.00 - 18.00 Uhr
Sa. 10.00 - 12.00 Uhr

12.12. 10.00 Uhr und 14.30 Uhr
Weihnachtsmärchen Dornröschen

Kunstkeller

Wilischstraße 11, Tel./Fax 42001
www.kunstkeller-annaberg.de

Öffnungszeiten: täglich nach vorheriger Absprache
Grafikkabinett: Künstler der Region und aus Sachsen
bis 14.12. 2 x 2 - eine Ausstellung von Frank Herrmann,
Lothar Rericha, Jürgen Höritzsch und Uwe Mühlberg

Studienraum Carlfriedrich Claus

Johannisgasse 10, www.carlfriedrich-claus.de

Öffnungszeiten: Mi. - Sa. 11.00 - 16.00 Uhr (7.4.-5.10.)
bis 23.6.2017: Jahresausstellung RESOLUTION 100

Atelier Rosa - Sabine Sachs

Obere Wolkensteiner Gasse 3, Tel. 4196552
www.atelier-rosa-sabine-sachs.de

Offenes Atelier: Di. 9.00 - 12.00 Uhr, Kurse auf Anfrage
Kunstkinder: www.kunstkinder-annaberg-buchholz.de

ABC-Galerie in der „Alten Schule“

Barbara-Uthmann-Ring 155

Öffnungszeiten: täglich 11.00 bis 17.00 Uhr
Ausstellung: **ab 24.11.** Acryldrucktechnik, Holzarbeiten
Kindergalerie: **ab 10.11.** Mein Wunsch fürs Neue Jahr

Galerie im Ratsherrencafé

Ratsgasse 1, Tel. 22113

bis 11.11. Arbeiten in Mischtechnik von Glenn West

Erzgebirgsmuseum mit Bergwerk

Große Kirchgasse 16, Tel. 23497, Fax 676112

Öffnungszeiten: täglich 10.00 - 17.00 Uhr
Führungen im Bergwerk: Mo - Fr. 12.00 und 15.00 Uhr
Sa, So. 11.00, 12.30, 14.00 und 15.30 Uhr
ab 26.11. Weihnachtsausstellung Lichter der Weihnacht
4.12. 10.30 Uhr Barbaratag meets Bergmannsabend

Museum Frohnauer Hammer

Sehmatalstr. 3, Tel. 22000, Fax 671277

tägliche Führungen: 9.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr
Schauhämmer: **8.10.** ab 18 Uhr (bitte anmelden)
ab 25.11. Sonderausstellung: „Wie's frieher war an Heilig Ohmd ...“ - Weihnachtsbrauchtum im Erzgebirge

Bergschmiede Markus Röhling

Markus-Röhling-Weg 1, Tel. 4269864

Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertag von 11.00 - 19.00 Uhr

Besucherbergwerk Markus-Röhling-Stolln

Sehmatalstr. 15, Tel. 52979, Fax. 542631
www.roehling-stolln.de

Öffnungszeiten:

täglich stündlich 10.00 - 16.00 Uhr Führungen
(ca. 80 min.) - ab sechs Jahre und ab vier Personen
Zahlreiche Mettenschichten (siehe Homepage)
Um Voranmeldung wird gebeten.

Dorotheastolln/Himmlisch Heer

Dorotheenstr. 8, Tel. 66218

Öffnungszeiten: Mo.- Fr. 7.00 - 15.00 Uhr

Sa. 10.00 und 14.00 Uhr (Führungsbeginn)
Sonder- und Sonntagsführungen: Tel. 66218

Adam-Ries-Museum

Johannisgasse 23, Tel. 22186
www.adam-ries-museum.de

Adam-Ries-Museum/ Schatzkammer der Rechenkunst

Di. - Fr. 10.00 - 16.00 Uhr, Sa./So. 12.00 - 16.00 Uhr
24./25.12. geschlossen, **31.12.** 10.00 - 13.00 Uhr
26.12. Gruppenführung auf Voranmeldung

St. Annenkirche

Kleine Kirchgasse 23, Tel. 23190, Fax 288577
www.annenkirche.de

Besichtigungszeiten

Mo. - Sa. 10 - 17 Uhr, So./Feiertage 12 - 17 Uhr
Turmöffnung an den Adventwochenenden

öffentliche Führungen:

Woche: 10, 11, 14, 15 Uhr So./Feiertage 12, 14, 15 Uhr

Veranstaltungen

3.12. 17 Uhr Adventsmusik im Kerzenschein
10.12. 17 Uhr Johann Sebastian Bach: Kantaten 1-3
17.12. 17 Uhr Advents- und Weihnachtskonzert

Bergkirche St. Marien

Öffnungszeiten: täglich 11.00 - 17.00 Uhr

Schwimmhalle „Atlantis“

Sauna: täglich 9.00 - 22.00 Uhr

Schwimmhalle:

Di., Do. 6.00 - 7.00 Uhr Frühschwimmen
Di. u. Do. 11.00 - 22.00 Uhr
Mi., Fr., Sa, So. 10.00 - 22.00 Uhr
Feiertage, Ferien 9.00 - 22.00 Uhr

Tourist-Information

Buchholzer Straße 2, Tel. 19433, Fax 5069755
Mail: tourist-info@annaberg-buchholz.de

Öffnungszeiten: täglich 10.00 - 18.00 Uhr
Altstadtführungen (Treffpunkt Tourist-Information):
Di., Do. 14.00 Uhr, Sa. 11.00 Uhr

Themenführungen:

2.12. 16.00 Uhr Annaberg ein Weihnachtsberg
7.12. 15.00 Uhr Bäckerfrau Anna Berger unterwegs
13.12. 14.00 Uhr Tausend Fäden & zarte Muster
16.12. 16.00 Uhr Annaberg ein Weihnachtsberg
23.12. 14.30 Uhr Riesige Einblicke in ein besonderes
Leben - der Rechenmeister berichtet
30.12. 16.00 Uhr De Annaberger Sperrgusch

Manufaktur der Träume

Buchholzer Straße 2, Tel. 425-284, Fax 5069755
Mail: manufaktur@annaberg-buchholz.de
Internet: www.manufaktur-der-traeume.de

Öffnungszeiten: täglich 10.00 - 18.00 Uhr

Öffentliche Führungen: samstags ab 14.00 Uhr

bis 29.1.2017 Ausstellung: Körper und Struktur

Weitere Veranstaltungen

10.12. 15.30 Uhr Pyramidenrundfahrt (2,5h)
24.12. 14.00 - 17.00 Uhr Zu Besuch beim Weihnachtsmann am Schutzteich

Silberlandhalle Annaberg-Buchholz

Talstraße 8, Tel.: 44953, Fax: 429 516
E-mail: sport@annaberg-buchholz.de

Öffnungszeiten: täglich 7.00 - 22.00 Uhr

Sport / Turniere / Veranstaltungen

07.12. 9.00 – 11.30 Uhr 3. Vorrunde zur Risiko-Raus-Kampagne der Grundschulen

14.12. 9.00 – 11.30 Uhr Kreisfinale der Risiko-Raus-Kampagne der Grundschulen

17.12. 15.00 Uhr Verbandsliga Frauen Handball
HSV Marienberg II – SG Raschau-Beierfeld

Handballclub Annaberg-Buchholz

03.12. 14.00 Uhr w. Ju. B – HC Glauchau/Meerane
16.00 Uhr Männer – ZHC Grubenlampe II
18.00 Uhr Frauen – SV Chemie Zwickau

04.12. 10.00 Uhr w. Jug. C – SG Zschorlau/Schneeberg
11.45 Uhr m. Jugend D – NSG EHV/NH Aue mE I
13.45 Uhr m. Jugend B – SV Beierfeld

10.12. 14.00 Uhr m. Ju B – HC Glauchau/Meerane II
16.00 Uhr Männer – SV GW Niederwiesa
18.00 Uhr Frauen – SV 04 Plauen-Oberlosa

18.12. 11.00 Uhr w. Jugend C – NSG OSV/HV Grünau
13.00 Uhr m. Jugend D Glauchau/Meerane

ATV Frohnau Volleyball Damen

Keine Heimspiele im Dezember

VfB Annaberg - Sportplatz Kurt Löser

26.11. 10.30 Uhr B-Junioren - SV Muldental Wilkau-Haßlau

27.11. 10.30 Uhr A-Junioren – Spvg Heinsdorfergrund

03.12. 10.30 Uhr D-Junioren – FC Erzgebirge Aue 2

04.12. 10.30 Uhr C-Junioren – TSV Germ. Chemnitz 08

07.12. 17.30 Uhr D-Junioren – VFC Plauen

11.12. 10.30 Uhr C-Junioren – TSV IFA Chemnitz

ESV Buchholz Sportplatz Neu-Amerika

Keine Heimspiele im Dezember

SV Geyersdorf Sportplatz/Turnhalle

Abteilung Tischtennis:

03.12. 15.00 Uhr Herren – SV Großolbersdorf

**Turnhalle im „Sportpark Grenzenlos“
Tischtennisclub Annaberg TTC**

26.11. 8.00 - 20.00 Uhr Bezirksmeisterschaften
Senioren, Damen und Herren

26.11. 14 Uhr 5. Herren - TTSV Hdw. Tannenberg 2

04.12. 9.00 Uhr 4. Herren – TSV 1864 Schlettau 2

10.12. 17.00 Uhr 1. Herren – TTC Holzhausen 2

**Badmintonverein
Annaberg-Buchholz e.V.**

10.12. 9.30 Uhr 1. Jugend – SG Blau-Weiß
Reichenbach

Begegnungszentrum „Zur Spitze“

Barbara-Uthmann-Ring 153, Tel. 671166

Öffnungszeiten: täglich ab 11.00 Uhr
Klößeln: vierzehntägig, ab 18.30 Uhr

Veranstaltungen:

01.12. 15.00 Uhr Adventsfeier des Seniorenbeirates mit
den Mildenauer Heimsängern,
Leitung: Christine Henke

12.12. 15.00 Uhr Handarbeitsnachmittag

14.12. 15.00 Uhr Literarische Kaffeestunde „Zeit für die Weihnachtsfreude“: Sonja Lippert liest einige der schönsten Geschichten zum Fest. Musikalische Glanzpunkte setzen Schüler der Musikschule des Erzgebirgskreises.

15.12. 15.00 Uhr Spielnachmittag

19.12. 15.00 Uhr Singen macht gesund

31.12. 19.00 Uhr Silvesterparty, Einlass: 18.00 Uhr,
Eintritt: 29,90 €

**Seniorenbeirat - Ansprechpartner**

OT Cunersdorf: Hartmut Freitag Tel. 64777 oder
OR-Vorsitzender Volker Krämer Tel. 64092
OT Frohnau: Martina Irmischer Tel. 26600
Buchholz: Klaus Wagler Tel. 64269
Kleinrückerswalde: Maritta Scholz Tel. 288257
obere Stadt: Barbara Schneider Tel. 21202
Neubaugebiete: Wolfgang Müller Tel. 1690153
Familienzentrum: Birgitt Vogel Tel. 26276

Kindertreff Stadtmitte

Museumsgasse 5, Tel. 44892

Öffnungszeiten (Schulzeit) Mo., Fr. 12.00 - 17.00 Uhr
Di., Do. 9.00 - 20.00 Uhr, Mi. 12.00 - 20.00 Uhr
Täglich kostenloses Mittagessen

Mo. Kochkurs Juniorpfanne, Trommeln mit Simon,
JungsPROjekt: Fahrradwerkstatt

Di. 9.00 Uhr Mütter-Mutmachmorgen **13.12.**
Flöten- und Gitarrenunterricht,
JungsPROjekt Holzwerkstatt
ab 17.45 Uhr Mädchenabende: **6.12.** Nikolaus,
13.12. Plätzchen backen

Mi. nachmittags Jungsprojekt Modellbau
15.45 Uhr Kinder-Bibelclub
ab 17.45 Uhr Jungsabende: **7.12.** Legoabend,
14.12. Plätzchen backen

Do. wöchentlich ab 9.00 Uhr Eltern-Kind-Kreis
nachmittags Jungsprojekt: LEGO bauen,
14.00 Uhr Kreativzeit
ab 18.00 Uhr Teenieabend: **1.12.** Weihnachten
kommt bald

Fr. 14.00 Uhr Fußball in der Turnhalle Talstraße an der
B 101 im Stadtteil Buchholz, Spielzeit

Clubkino Neues Konsulat e.V.

Buchholzer Straße 57, www.neueskonsulat.de

26.11. 20.00 Uhr Filmabend – französischer
Musical-Krimi

3.12. 20.00 Uhr Reisebericht

10.12. 20.00 Uhr Hutznohmd

Sprechstunde Friedensrichter/in

21.12. 16.30 - 18.00 Uhr im Erzhammer - Bitte Termine
vorher unter Telefon (03733) 425-231 im Fachbereich
Recht und Ordnung der Stadt anmelden.

Feuerwehrdienste

Annaberg, Buchholz, Cunersdorf, Frohnau:
montags, 19.00 - 21.00 Uhr

Geyersdorf: vierzehntägig freitags 19.00 - 21.00 Uhr

**DEZEMBER 2016**

Do	1.	10.00	Dornröschen
Fr	2.	19.30	Der Obersteiger
Sa	3.	15.00	Warum Zitronen sauer sind
		17.00	Weihnachtsoratorium (<i>Stadtkirche Eibenstock</i>)
So	4.	10.30	Spielraum "Der Weihnachtsstern"
		19.00	PREMIERE Die Physiker
Mo	5.	10.00	Dornröschen
Di	6.	10.00	Dornröschen
		20.00	Warum die Zitronen sauer sind
Mi	7.	10.00	Dornröschen
		19.30	Die Physiker (Aktionstheaterart)
Do	8.	10.00	Dornröschen
		19.30	Die 39 Stufen
Fr	9.	10.00	Dornröschen
		19.30	Der Obersteiger
Sa	10.	10.00	Die sieben Geiseln
		19.30	Der Physiker
So	11.	10.00	Die sieben Raben (<i>Gastspiel Burrratino</i>)
		15.00	Warum die Zitronen sauer sind
		16.00	Die sieben Geiseln (<i>Weihnachtsmarkt Annaberg-B.</i>)
		19.00	Der Obersteiger
Mo	12.	10.00	Dornröschen
Di	13.	10.00	Die sieben Geiseln
		10.00	Dornröschen (<i>Kulturhaus Aue</i>)
		20.00	Warum die Zitronen sauer sind
Mi	14.	10.00	Die sieben Geiseln
		10.00	Dornröschen (<i>Kulturhaus Aue</i>)
		10.00	Warum die Zitronen sauer sind
Do	15.	10.00	Dornröschen
		19.30	Anatevka
Fr	16.	10.00	Dornröschen
Sa	17.	15.00	Die sieben Geiseln
		17.00	Kirchenkonzert in Sehma (<i>Pauluskirche Sehma</i>)
		19.30	Weihnachtskonzert (<i>Gastspiel Bläserphilharmonie Thum</i>)
So	18.	10.00	Die sieben Geiseln
		15.00	Warum die Zitronen sauer sind
		19.00	Charleys Tante
Mo	19.	10.00	Dornröschen
		20.00	4. Philharmonisches Konzert
Di	20.	10.00	Dornröschen
		20.00	4. Philharmonisches Konzert
Mi	21.	10.00	Dornröschen
		19.30	Der Obersteiger
So	25.	10.00	Die sieben Geiseln
		19.00	Der Wildschütz
Mo	26.	10.00	Dornröschen
		19.00	Charleys Tante
		19.30	4. Philharmonisches Konzert (St. Nicolaikirche Aue)
Di	27.	10.00	Dornröschen
		15.00	Dornröschen
		20.00	The Last 5 Years
Mi	28.	10.00	Dornröschen
		19.30	Anatevka
Do	29.	10.00	Dornröschen
		19.30	Der Obersteiger
Fr	30.	19.30	Charleys Tante
Sa	31.	14.00	Silvesterkonzert
		20.00	Charleys Tante
		20.00	Silvesterkonzert (<i>Kulturhaus Aue</i>)

SERVICE

Eduard-von-Winterstein-Theater
Buchholzer Straße 65
09456 Annaberg-Buchholz

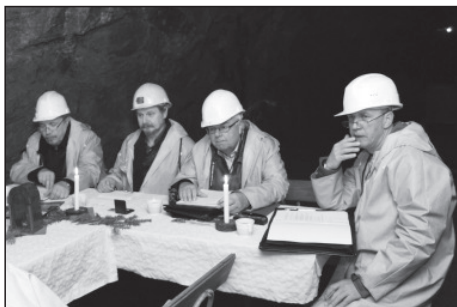
03733.1407-131
www.winterstein-theater.de


**CUNERSDORFER
MITTEILUNGEN**

In der Sitzung des Ortschaftsrates Cunersdorf am 9. November standen u. a. die Vorbereitung der 650-Jahr-Feier, die Auswertung von Verkehrszählungen und Verkehrskontrollen sowie der Winterdienst auf der Tagesordnung.

Zunächst informierte Frank Stock, der Vorsitzende des Festkomitees, über den Stand der Vorbereitungen zur 650-Jahr-Feier. Gegenwärtig arbeiten sieben Arbeitsgruppen in den Bereichen Publizistik, Kultur, Festumzug, Finanzen, Verpflegung, Logistik sowie Marketing/Werbung an der Realisierung des Festjahres und des Festwochenendes. Im Festjahr ist vorgesehen, dass es in jedem Monat Veranstaltungen mit Bezug zum Jubiläum gibt. Den Höhepunkt bildet das Festwochenende von 8. bis 10.9.2017. Musikprogramme, ein stehender Festumzug mit Szenen aus dem Leben des Ortes, Theaterstücke sowie weitere Veranstaltungen sorgen dabei für gute Unterhaltung. Vereine, Kirchengemeinde und Mitarbeiter des Besucherbergwerks werden mit eigenen Projekten das Fest bereichern. Lobend erwähnte Frank Stock die gelungene Auftaktpressekonferenz für das Festjahr, die am 1. November im Dorotheastolln stattfand (Foto unten).

- Sehr interessant waren die Ergebnisse einer Verkehrszählung an der August-Bebel-



Straße. Vom 14. bis 24. Oktober wurden dabei 34.060 PKW, 1.995 LKW sowie 1.211 Lastzüge registriert. 85% der PKW waren mit weniger als 57,2 km/h unterwegs. Die höchste Zahl von 89 Verstößen gab es montags zwischen 16.00 und 17.00 Uhr, die höchste Geschwindigkeit wurde mit 108 km/h gemessen. Auch künftig sollen deshalb Messungen und Verkehrszählungen in Cunersdorf durchgeführt werden.

- Harsche Kritik übten die Ortschaftsräte an einem Bürger, der Fahrzeugführer kürzlich vor Blitzer-Messungen gewarnt hatte.
- Im Blick auf aktuelle Neuerungen im Winterdienst sollen künftig Schulwege konkret benannt werden.

- Hinweis: Ab 11. Dezember 2016 fährt die Stadtverkehrslinie A über Cunersdorf. Details dazu sind auf Seite 6 veröffentlicht.

Veranstaltungen

- 26.11.** 17.00 Uhr Pyramidenanschieben
07.12. 14.30 Uhr Seniorenweihnachtsfeier


**FROHNAUER
MITTEILUNGEN**

Am 17. November trat der Ortschaftsrat Frohnau zu seiner monatlichen Sitzung zusammen. Dabei wurden vor allem Details für das traditionelle Pyramidenanschieben am 25. November besprochen. Ab 19.00 Uhr sind Einwohner und Gäste an das Bühnenhaus am oberen Parkplatz des Frohnauer Hammers eingeladen. Zu Beginn erfreuen die Kinder der Kindertagesstätte „Kleine Silberlinge“ die Besucher mit Liedern und Rezitationen. Bergmännisch umrahmt wird das festliche Zeremoniell vom Bläserquintett des Bergmusikkorps „Frisch Glück“ Annaberg-Buchholz/Frohnau e. V. sowie von Kameraden der Bergknapp- und Brüderschaft „Glück auf“ Annaberg-Buchholz/Frohnau. Schon seit Jahren ist das Anschieben der Frohnauer Pyramide bei Einwohnern und Gästen sehr beliebt (Foto).



- Am 12. November 2016 gab es für die Mitwirkenden des Hammerfestes eine Dankeschönveranstaltung in der Frohnauer Turnhalle. Oberbürgermeister Rolf Schmidt und Ortsvorsteher Lutz Müller bedankten sich dabei für das große Engagement von Bürgern und Vereinen. Sie hatten sich in diesem Jahr besonders stark engagiert und in das Fest eingebracht.

- Am 7. Januar 2017 ist in Frohnau eine Premiere geplant. Nach dem Vorbild des schwedischen Fest „Knud“ sollen an diesem Tag alte Weihnachtsbäume verbrannt werden. Details, Ort und Zeit werden im Amtsblatt Dezember veröffentlicht.

- Am 8. Dezember um 15.00 Uhr sind ältere Bürger aus Frohnau wieder zur traditionellen Seniorenweihnachtsfeier in die Gaststätte Frohnauer Hammer eingeladen.

- Darüber hinaus befasste sich der Ortschaftsrat mit Bauvorhaben. Konkret ging es um den geplanten Bau eines Eigenheims im Bereich Hauptstraße 49 a sowie die vorgesehene Errichtung eines Geräteschuppens am Gebäude Albertstraße 5.

- Gesprochen wurde ferner über alternative Standorte für den Jugendclub Frohnau, falls das Areal künftig benötigt werden sollte.

Kontakt / Veranstaltungen

Ortsvorsteher: Tel. (03733) 25703

25.11. 19.00 Uhr Pyramidenanschieben

10.12. Schauschmieden Hammerbund
jeweils ab 18.00 Uhr, Tel. (03733) 22000


**GEYERSDORFER
NACHRICHTEN**

In der Sitzung am 14. November nutzten die Mitglieder des Ortschaftsrates die Gelegenheit, um sich über die aktuelle Situation im Geyersdorfer Naturkindergarten „Eichhörnchen“ zu informieren. Die bei Kindern und Eltern beliebte Einrichtung an der Plattentalstraße hat eine Kapazität von 42 Plätzen, davon sieben Krippenplätze. Zusätzlich gibt es sieben Plätze in einer Sprachheilgruppe. Gegenwärtig werden 31 Kindergartenkinder und fünf Krippenkinder betreut. Gemäß den aktuellen Anmeldezahlen kommen bis Juli 2017 fünf Kinder neu hinzu.

Regelmäßige Investitionen tragen dazu bei, die Kita „Eichhörnchen“ aufzuwerten und attraktiver zu gestalten. Im Jahr 2016 wurden u.a. Zäune gebaut, an den Türen in den Innenräumen Vorrichtungen zum Klemmschutz angebracht, eine neue Schaulke sowie eine neue Garderobe errichtet. Im kommenden Jahr sollen 16 neue Kinderstühle angeschafft, Malerarbeiten in einem Gruppenzimmer ausgeführt sowie Sand im Sandkasten ausgetauscht werden. Leiterin der Einrichtung ist Frau Jenny Stephan. Sie ist außerdem für die Kindertagesstätte Karlsplatz zuständig. Unterstützt wird sie in der Kita Geyersdorf von engagierten fünf Erzieherinnen (Foto mit Weihnachtsmann).



- Weiterhin wurde die Auswertung einer Umfrage auf dem Spielplatzfest vorgestellt. Bürger hatten dort Ideen für die Neugestaltung des ehemaligen Schulgeländes geäußert. Mehrheitlich wird dafür plädiert, mit der Fläche den Spielplatz zu erweitern.
- Informationen gab es auch zu einer effektiveren Gestaltung des Winterdienstes. Auf Seite 6 gehen wir auf das Thema ein. Infos sind auch online im Amtsblatt 10/2016 auf www.annaberg-buchholz.de zu finden.
- Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates soll am 12. Dezember stattfinden.

Veranstaltungen

26.11. 15.00 Uhr Weihnachtliches Backofenfest an der Turnhalle mit dem Weihnachtsmann, Kinderbasteln, Weihnachtsprogramm des Musikvereins Mildena, Leckeres aus dem Holzbackofen

28.11. 16.00 Uhr Seniorenweihnachtsfeier in der Turnhalle mit „De Hutzenbossen“
Anmeldung unter (03733) 52247